

Carolin Gersin

Laboreinrichtung 2018



Das Thema Digitalisierung findet sich in allen Bereichen des Lebens wieder. Ob zu Hause mit Smarthome-Systemen, unterwegs mit Tablets und Smartphones oder im beruflichen Alltag mit leistungsstarken Computern und Programmen, die die Welt lebensecht nachahmen – der Wandel hin zur digitalen Lebenswelt ist nicht aufzuhalten. Die Veränderungen finden sich nicht nur in den altbewährten Arbeitsabläufen wieder – in Büros, in denen Daten in dicken Aktenordnern in meterlangen Lagergängen gesammelt wurden, die heutzutage mehr und mehr auf Festplatten und Servern verschwinden, oder in Dentallaboren, in denen nicht mehr der analoge Abdruck mit dem Kurierdienst in die Räumlichkeiten geschickt wird, sondern als digitaler Datensatz verschlüsselt von Computer zu Computer – die Infrastruktur im Labor muss gegeben sein, um zukunftsfähig zu sein und zu bleiben. Die Anforderungen an das neue Labor sind im Jahr 2018 völlig anders als zum Beispiel Ende der 1990er-Jahre. Bei der Planung der Laborräumlichkeiten müssen nicht nur analoge, sondern auch digitale Werkzeuge angeschafft werden; doch nicht nur die Funktionalität ist entscheidend für die Arbeit des Zahntechnikers, auch die Arbeitsatmosphäre, funktionale aber zugleich geschmackvolle Einrichtungsgegenstände sollten weise gewählt werden. Neben ergonomischen Möbeln und angenehmen Lichtverhältnissen für die Herstellung des Zahnersatzes sind heutzutage auch ein einladendes Patientenzimmer und hohe Hygienestandards im Labor von Vorteil.

Ist ein Laborneu- oder -umbau geplant, kann hierbei auf die umfassende Expertise spezieller Unternehmen und Architekten oder der Dentaldepots gesetzt werden, um das bestmögliche Kosten-Nutzen-Verhältnis für das eigene Vorhaben zu erreichen.

In dieser Ausgabe der ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor werden wieder zwei Labore vorgestellt.

Während im ersten Fall ein besonderes Augenmerk auf digitale Arbeitsplätze gelegt wird, macht es sich im zweiten Fall ein anderes Labor zur Aufgabe, Technik- und Keramiktische sowie Arbeitsbereiche für Gipsen und Gießen in ein offenes und kommunikatives Laborkonzept zu integrieren.

Viel Vergnügen bei der Lektüre der aktuellen Ausgabe.

INFORMATION

Carolin Gersin

Redaktion ZWL
Zahntechnik Wirtschaft Labor
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-129
c.gersin@oemus-media.de
www.oemus.com

Infos zur Autorin

